

Präambel / Entstehung der Stiftung / Historie

Die Krefelder Südweststadt -das „Samtweberviertel“- ist ein buntes, gemischtes und vitales Quartier, in dem über 7.000 Menschen wohnen. Hier gibt es urbane Räume, gute Infrastruktur und die Vorteile des Lebens in der Stadt, aber auch die Herausforderungen des Miteinanders vieler Nationalitäten und Kulturen, des Umgangs mit Armut, der Förderung von Kindern und Jugendlichen, der Stärkung stabiler wirtschaftlicher Strukturen, der Sicherung bezahlbaren Wohnraums und der Erneuerung vernachlässigter Bausubstanz.

Die „Nachbarschaft Samtweberei“ ist mittlerweile ein bundesweit beachtetes Modell für gemeinwohlorientierte Quartiersentwicklung geworden. Das sanierte Gebäude der Alten Samtweberei bietet heute Raum zum Wohnen und Arbeiten für 150 Menschen. Die Shedhalle ist ein neuer Platz fürs Viertel und bietet Freiräume zur Selbstgestaltung, Aneignung und gemeinschaftlichen Nutzung. Das Nachbarschaftszimmer steht für Kultur und nachbarschaftliche Begegnung im Viertel bereit.

Der eigentliche Kern der Nachbarschaft Samtweberei ist allerdings nicht die Immobilie der Alten Samtweberei. Im Mittelpunkt stehen die Menschen und ihr Engagement für ein gutes Zusammenleben, für Chancengerechtigkeit und sozialen Ausgleich und die Stärkung des Gemeinwesens im „Samtweberviertel“, welches den gesamten Stadtteil und nicht nur die Gebäude der Samtweberei umfasst.

Im Krefelder Samtweberviertel ist durch die Zusammenarbeit der Menschen vor Ort in den letzten Jahren ein entscheidender Impuls für mehr Eigeninitiative, Teilhabe und Verantwortung entstanden. Dazu wurden bürgerschaftliche Projekte für ein gemeinschaftliches Miteinander befördert, Impulse für das Gemeinwesen und die Zusammenarbeit aller Akteure gesetzt sowie Institutionen und Initiativen für das Viertel gestärkt.

Nun sollen diese Initiativen verstetigt werden und mit der NachbarschaftStiftung eine nachhaltige und strukturelle Grundlage erhalten.

Das Samtweberviertel in Krefeld, welches sich an den Grenzen der Südweststadt orientiert, wird seit 2014 ausgehend von der Entwicklung der Alten Samtweberei als ein sozial, kulturell und wirtschaftlich vielfältiges Quartier in seiner Lebensqualität gestärkt und weiterentwickelt.

Die Alte Samtweberei wurde mit seinen bestehenden Gebäuden saniert und durch eine Mischung von Wohnen und Arbeiten, Kultur und nachbarschaftlicher Begegnung wiederbelebt. Dazu wurden bürgerschaftliche Projekte für ein gemeinschaftliches Miteinander befördert, Impulse für das Gemeinwesen und die Zusammenarbeit aller Akteure gesetzt sowie Institutionen und Initiativen für das Viertel gestärkt.

Die NachbarschaftStiftung Samtweberviertel Krefeld setzt sich für die kontinuierliche Entwicklung des Quartiers ein. Sie macht sich zur Aufgabe, intensivere, einander unterstützende, einander einladende, ermutigende und inspirierende Beziehungen aller im Quartier lebender Bürgerinnen und Bürger zu entwickeln und dazu vielfältige Projekte umzusetzen.

Eine Beziehungskultur, in der jede und jeder Einzelne spürt, dass alle gebraucht werden, dass alle miteinander verbunden sind und voneinander lernen und miteinander wachsen können. Die NachbarschaftStiftung Samtweberviertel Krefeld sieht eine solche Beziehungskultur und die Schaffung von in einem umfassenden Sinne sozialen und ökologischen Stadträumen als Grundlage für die Herausbildung nachhaltigen Lebens im Quartier an.

NachbarschaftStiftung Samtweberviertel Krefeld

Lewerentzstraße 104 | 47798 Krefeld | Telefon 02151 6006860 | hallo@nachbarschaft-stiftung.de
Volksbank Krefeld e.G. | IBAN DE96 3206 0362 4020 4600 03 | Registernummer: 21.13 - St. 2180

Ziele der Stiftung

Ziele der Stiftung zur Stärkung gemeinnütziger Zwecke sind gemäß ihrer Satzung die Förderung:

- a) der Heimatpflege im Sinne der Pflege der Verbundenheit mit der Heimat als sozialem Erfahrungs- und Zugehörigkeitsraum und den ihm innewohnenden Bildungswert
- b) der internationalen Einstellung, der Verantwortung im Bewusstsein der unterschiedlichen Kulturen und des Völkerverständigungsgedanken
- c) der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studienhilfe
- d) von Kunst und Kultur
- e) der Jugend- und Altenhilfe
- f) des Umweltschutzes
- g) des Denkmalschutzes
- h) des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke

Hierzu sind beispielhaft nachfolgende Projektmöglichkeiten möglich:

- a) die Durchführung von Geschichtsprojekten, die die individuelle, kulturelle und soziale Vergangenheit des Viertels um die alte Samtweberei aufarbeiten und präsentieren
- b) die Durchführung von Kulturprojekten, die die Vielfalt der Kulturen und Sprachen in der Nachbarschaft abbilden und sichtbar machen sowie die Veranstaltung von interkulturellen Begegnungen
- c) Projektkooperationen mit Studierenden der Fachhochschule Niederrhein
- d) Die Veranstaltung und Förderung von Kunst- und Kulturprojekten, die die Teilhabe aller Bewohner und Bewohnerinnen des Viertels am kulturellen Leben stärken, insbesondere Kunst im öffentlichen Raum oder partizipative Kunstprojekte
- e) Kooperationen mit örtlichen Bildungsträgern und Ehrenamtseinrichtungen zur zielgerichteten Koordinierung und Unterstützung von Angeboten für Kinder, Jugendliche und Senioren
- f) Veranstaltungen, Weiterbildungsformen und konkrete Projekte zur Stadtökologie und Klimaschutz sowie zur Grüngestaltung, Müllvermeidung und zum Ressourcenschutz im Samtweberviertel
- g) Die denkmalgerechte Sanierung von Wohn- und Gewerbegebäuden im Samtweberviertel
- h) Unterstützung von Projekten, Angeboten und Kooperationen zur Stärkung und Ausbau des bürgerschaftlichen Engagements im nachbarschaftlichen Umfeld, z.B. durch Ehrenamtskoordination und Verwendung von Mitteln für die Durchführung von Projekten in Eigenregie und Kooperation

Grundsätzliches zur NachbarschaftStiftung Samtweberviertel Krefeld

Die NachbarschaftStiftung Samtweberviertel Krefeld wurde durch Anerkennung der Stiftungsaufsicht bei der Bezirksregierung Düsseldorf am 10.2.2021 förmlich gegründet. Die Oberfinanzdirektion Münster hat mit gleichem Datum die formalen Bedingungen zur Stiftungsgründung anerkannt. Die Stiftung wurde in das Stiftungsverzeichnis NRW aufgenommen. Ein Eintrag in das Transparenzregister ist erfolgt.

NachbarschaftStiftung Samtweberviertel Krefeld

Lewerentzstraße 104 | 47798 Krefeld | Telefon 02151 6006860 | hallo@nachbarschaft-stiftung.de
Volksbank Krefeld e.G. | IBAN DE96 3206 0362 4020 4600 03 | Registernummer: 21.13 - St. 2180

Organe

Die Satzung der Stiftung bestimmt drei Stiftungsorgane:

- a) das Stifterforum als Versammlung aller Stifter,
- b) das Kuratorium als Hinweis- und Kontrollorgan der Stiftung sowie
- c) den Vorstand der Stiftung.

Die im Jahr 2021 personell besetzten Stiftungsorgane tagten zweimal im Jahr 2022 und erfüllten damit ihre durch die Satzung bestimmten Aufgaben, wie Entlastung des Vorstandes (Kuratorium), Beschluss des Wirtschaftsplanes der Stiftung (Kuratorium, Stifterforum) und Wahl von Kuratoriumsmitgliedern (Stifterforum).

Der Vorstand besteht aus vier Personen. Im Jahr 2022 wurden die Vorstandssitzungen überwiegend persönlich durchgeführt. Die Regelungen der Pandemiebekämpfung lies dies zu.

Seit Juni 2021 unterstützt der Ehrenamtskoordinator, Herr Pierre Schweda, den Stiftungsvorstand und die Stiftung durch koordinierende Arbeit. Er nimmt viele der regelmäßigen notwendigen Arbeiten in seine Hände und betreut die Nutzer des NachbarschaftsZimmers (NBZ) und der Shedhalle.

Mit der Urbanen Nachbarschaft Samtweberei gGmbH (UNS) hat die Stiftung im Jahr 2021 einen Kooperationsvertrag zur Nutzung der Büroräume für den Ehrenamtskoordinator und das NachbarschaftZimmer (NBZ) abgeschlossen. Weiterhin wurde im Jahr 2022 ein Geschäftsbesorgungsvertrag für die Nutzung der Shedhalle geschlossen. In beiden Räumlichkeiten wurden im Jahr 2022 vielfältige Aktionen durchgeführt.

Das NachbarschaftsZimmer (NBZ)

Das NachbarschaftsZimmer, welches organisatorisch durch eine Gruppe von ehrenamtlich tätigen Menschen aus der Alten Samtweberei und dem Ehrenamtskoordinator betreut wird, wurde 2022 von vielen verschiedenen Gruppen, Initiativen und Vereinen sowie von Privatpersonen genutzt. Es entwickelt sich weiterhin zum Treffpunkt für Menschen aus dem Viertel. Es sind für 2023 kaum noch Termine frei.

Im NBZ haben ab dem 3. Quartal 2021 und 2022 ca. 110 Veranstaltungen mit etwa 1.600 Kontakten stattgefunden. Insbesondere Gruppen der in Krefeld arbeitenden Gemeinwesen orientierten Vereinen und Verbänden konnten das NBZ und die Shedhalle nutzen. So konnte der Naturschutzbundes (NABU), die Demokratiewerkstatt Krefeld, der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) und der Paritätische Wohlfahrtsverband größere Teilnehmerzahlen für ihre Veranstaltungen empfangen.

Das NBZ und die definierten angeschlossenen Räume werden auch den Bewohnern der Alten Samtweberei und den Mietern des Pionierhauses für ihre Plenen und sonstige Versammlungen genutzt.

So wurden die im Vorjahr aus Pandemie-Gründen noch in der Shedhalle durchgeführten Chorveranstaltungen inzwischen im NBZ veranstaltet. Erweitert wurden die musikalischen Angebote noch durch einen Saz-Chor der türkischen Gemeinschaft.

NachbarschaftStiftung Samtweberviertel Krefeld

Die Shedhalle

Die Shedhalle ist ein öffentlicher Raum, welcher durch die offene Konstruktion der trapezförmigen Dachkonstruktion auch bei regnerischen Tagen eine Nutzung dieser Fläche ermöglicht. Die NachbarschaftStiftung übernahm im Jahr 2022 die Organisation der Shedhallen-Nutzung durch einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem Eigentümer UNS gGmbH.

Die innerhalb der Shedhalle vorhandene Werkstatt ermöglicht durch ihre offene Konstruktion ein sicheres Bastel- und Werkstattangebot. Wöchentlich wurden Spielangebote durch Spielplatzpaten angeboten. Der im hinteren Teil der Shedhalle befindliche Gemeinschaftsgarten wurde im Jahr 2022 durch eine ehrenamtlich tätige Gruppe aus Bewohnern der Immobilie und Bewohnern aus dem Viertel betreut. Leider ist durch die offene Konstruktion des Gemeinschaftsgartens die Fläche dem Vandalismus ausgesetzt, was eine hohe Frustrationstoleranz bei den Betreuern erfordert. Es wird jedoch versucht, vorerst bei dem offenen Konzept zu bleiben.

Besondere Beachtung sollte noch auf die Pflege und Instandhaltung der Kleider- und Bücherbox in der Shedhalle gelegt werden. Die Kleiderbox wird durch Kleiderspenden aus dem Viertel bestückt und von Bedürftigen gut angenommen.

Auch der Food-Sharing-Schrank wird weiterhin im Ehrenamt betreut und durch viele Menschen des Viertels genutzt. Hier werden von Händlern und Privatpersonen aus dem Viertel vielfache Lebensmittelspenden an Bedürftige aus dem Viertel angegeben. Durch die tägliche ehrenamtliche Betreuung der Foodsharing-Box wird sichergestellt, dass die Qualität der abgegebenen Lebensmittel den allgemeinen Hygieneregeln entspricht.

Doch nicht nur dienende Angebote konnten in der Shedhalle realisiert werden. Auch viele Gruppen und Vereine der Gemeinwesenarbeit nutzten das Angebot der Shedhalle. Auch direkt an den Zielgruppen arbeitende Initiativen und Vereine nutzten die Shedhalle für ihre Zwecke.

So wurde im Jahr 2022 MOBIFANT, eine Einrichtung des Trägerwerks für kirchliche Jugendarbeit e.V., vier Wochen lang in der Shedhalle und im Innenhof der Immobilie mit durchschnittlich 30-40 Kindern durchgeführt. Ein Kinderkulturfest mit einer Beteiligung von ca. 250 Kindern wurde zum Abschluss der Initiative durchgeführt.

Die im Jahr 2021 durchgeführten Akrobatik-Angebote konnten aus gesundheitlichen Gründen im Jahr 2022 nur in einzelnen Wochen angeboten werden. Daher ist es zu geringeren Kontakten mit der Zielgruppe gekommen. Es ist jedoch vorgesehen, dieses Angebot im Jahr 2023 wieder regelmäßig durchzuführen. Erste Termine für das Jahr 2023 sind bereits festgelegt.

Im Sommer 2022 wurde durch eine lokale Tanzschule ein international besetzter Hip-Hop-Workshop angeboten. Drei Tage lang wurde die Shedhalle zu einer großen Tanzbühne. Viele Jugendliche Besucher nutzten das kommerzielle Angebot auch aus anderen Stadtteilen und sogar aus anderen Städten am Niederrhein. Durch die Stiftung wurde die Veranstaltung unterstützt.

Für das Jahr 2023 ist im NachbarschaftZimmer auch die Durchführung eines Tango-Kurses geplant.

Allgemeine Arbeit der NachbarschaftStiftung

Die NachbarschaftStiftung hat im Jahr 2022 auch verschiedenste Initiativen im Viertel selber durchgeführt, unterstützend begleitet oder durch Zuwendung gefördert.

Samtweber

Die Informationszeitung der NachbarschaftStiftung „Die Samtweber“ wurde einmal produziert und an die Bewohner im Viertel verteilt. Im Jahr 2022 wurde erstmals versucht, die Unterstützung der Zeitung durch Anzeigen auf eigene Füße zu stellen, um den Zuschuss-Beitrag der Stiftung zu reduzieren. Im folgenden Jahr 2023 ist geplant, diesen Vertriebsweg weiter zu verbessern.

Suppentag

Wöchentlich kochen Bewohner der Immobilie und Pioniere eine kleine Mahlzeit, die gegen eine kleine Spende angeboten wird. Diese Aktion soll ein Ort für Begegnungen und Gespräche der Menschen aus dem Viertel sein.

Dies wird von ca. 30 Menschen wöchentlich wahrgenommen.

Mosaik-Workshop

Ein Mosaik welches im Jahr 2021 begonnen wurde konnte in 2022 in der Shedhalle durch Unterstützung des Projektfonds fertiggestellt werden. Ergänzt wurde dieser Mosaik-Workshop durch einen Workshop, um im Gebäck, in der Stahlkonstruktion der Shedhalle, biomorphe Fabelwesen aus Pappmaché zu verankern. Diese Fabelwesen zieren nun die Shedhalle.

Ferienaktionen

Auch im Jahr 2022 wurde mit Unterstützung des Projektfonds eine Ferienaktion in der Werkstatt und in der Shedhalle durchgeführt. Federführend waren hier Bewohner der Immobilie, welche die Spiel- und Bastel-Aktionen geplant und durchgeführt haben. Insgesamt wurden hier 15 Kinder während der Ferientage beschäftigt und beteiligten sich an den angebotenen Aktionen. Ein kostenloses Mittagessen hat die Motivation, sich an den Aktionen zu beteiligen, sicher noch erhöht.

St. Martin

Der Bürgerverein Bahnbezirk hat im Jahr 2022 erstmalig nach Corona wieder einen St. Martins-Zug durchgeführt. Auch hier konnte die Stiftung mit Organisationshilfe von Gruppen unterstützend tätig werden.

30 Jahre Emmaus

Die Emmaus Gemeinschaft Krefeld konnte im Jahr 2022 ihr 30jähriges Gründungsfest in der Shedhalle feiern. Durch die direkte Verbindung von Shedhalle und dem Tagestreff über eine Zwischentür konnte die Shedhalle auch eine größere Fläche zur Durchführung des Festes anbieten.

Welcome Point für ukrainische Geflüchtete

Seit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine bildete sich unter der Unterstützung der Integrationsagentur Krefeld und der Diakonie Krefeld-Viersen eine private Initiative von Krefeldern zur Hilfe von ukrainischen Geflüchteten aus.

NachbarschaftStiftung Samtweberviertel Krefeld

Lewerentzstraße 104 | 47798 Krefeld | Telefon 02151 6006860 | hallo@nachbarschaft-stiftung.de
Volksbank Krefeld e.G. | IBAN DE96 3206 0362 4020 4600 03 | Registernummer: 21.13 - St. 2180

Zunächst im Krefelder Hauptbahnhof und danach seit 2022 im NachbarschaftsZimmer der NachbarschaftStiftung wird regelmäßig jede Woche ein Angebot zur Formularhilfe für die verschiedensten Formulare unserer Verwaltungen, zu kostenlosen Kopiererleistungen für Geflüchtete mit einem inzwischen regelmäßig von bis zu 50 Teilnehmern besuchten Cafébetrieb zur zwanglosen Einübung der deutschen Sprache durchgeführt. Dieses Café wird kostenlos für die Teilnehmer durchgeführt und die ausgegebenen Mittagessen werden durch Spenden finanziert. Dieses Angebot soll so lange aufrecht erhalten werden, bis die Gründe für diese Arbeit weggefallen sind. Geplant sind bereits Termine für das Jahr 2024.

Projektfonds

Der Projektfonds wurde im Jahr 2022 weiter durchgeführt. So wurden in zwei Sitzungen Mittel aus den Stiftungszuwendungen über eine Jury an verschiedene Viertels-Initiativen verteilt. So wurden Initiativen für Gartenarbeit, zur künstlerischen Gestaltung oder zur sportlichen Betätigung im Viertel unterstützt. Die von der NachbarschaftStiftung für den Projektfonds vorgesehenen Mittel wurden leider nicht vollständig abgerufen.

Der Vorstand der NachbarschaftStiftung Samtweberviertel Krefeld ist der Auffassung, dass durch die Stiftungsarbeit das gemeinschaftliche Zusammenleben im Jahr 2022 in unserem Viertel verbessert wurde.

Krefeld, den 10.Mai 2023

Reiner Gropp
Vorstand 